

Erfolgreicher Umweltschutz dank erfolgreicher Ausbildung.

Umweltschutzfachstellen in Gemeinden erfüllen eine wichtige Aufgabe bei der Umsetzung des Umweltschutzgesetzes. Sie beraten und informieren die Bevölkerung, Industrie und Behörde in allen Belangen des Umweltschutzes. Um diesen vielseitigen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine fundierte Ausbildung nötig. Der Kanton unterstützt die Gemeinden darin, Personen entsprechend ausbilden zu lassen.

Der erfolgreiche Vollzug des Umweltschutzgesetzes hängt wesentlich von einer guten Informations- und Beratungsarbeit der zuständigen Behörden

ab. Dazu sind
Heinrich Zumoberhaus in Zukunft vermehrt gut ausgebildete Umweltschutzfachleute
Abteilung Umweltschutz
062 835 33 60

gefragt, die diese Arbeit innerhalb von grösseren Gemeinden und Gemeindeverbänden wahrnehmen.

Lehrgänge für Umweltschutz-Fachleute.

Im Umweltschutzdekret (USD) wird die Abteilung Umweltschutz als kantonale Fachstelle für Umweltschutz bezeichnet. Sie hat neben Koordinationsaufgaben den Auftrag, Gemeindevertreter fachlich auszubilden. Diese Aufgabe kann mit den zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Mitteln aber nur ansatzweise erfüllt werden.

Private Organisationen können diese Lücke schliessen. Die Schweizerische Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (SANU) in Biel und die Bildungsstelle Umweltberatung des WWF in Bern bieten ein- und mehrjährige Lehrgänge für Umweltschutzfachleute an.

Gemeinden werden unterstützt.

Aargauische Gemeinden oder Gemeindeverbände, die an einer qualifizierten Ausbildung ihrer Umweltschutzbeauftragten interessiert sind, werden vom Kanton finanziell unterstützt. Bei erfolgreichem Kursabschluss (Diplom) leistet der Kanton einen finanziellen Beitrag in gleicher Höhe wie jener der

Gemeinde bzw. des Gemeindeverbandes. Der Kanton finanziert also maximal die Hälfte der Kurskosten. Die vom Kanton bereitgestellten Mittel sind beschränkt.

Gemeinden und Gemeindeverbände können bis Ende März bei der Abteilung Umweltschutz ein Gesuch für finanzielle Unterstützung einreichen. Die Abteilung Umweltschutz wird mit den Gesuchstellern Kontakt aufnehmen, um das weitere Vorgehen zu klären. 

